Historischer Verein: Die Gipfelbücher des Alpsteins

(Mitg.) Am Dienstag, 30. September, startet der Historische Verein Appenzell, passend zum Wanderherbst, in seine Vortragssaison mit einem Referat von Andreas Koller, Appenzell, über die Gipfelbücher des Alpsteins und wie er sie digital zugänglich gemacht hat. Als stille Chronisten des Alpsteins bewahren die Gipfelbücher nicht nur Geschichten von Mut und Aufbruch, von vergessenen Routen und einst beliebten Gipfeln. Sie erzählen auch von den Menschen, die diese Berge geprägt haben. In seinem Vortrag öffnet Koller ein Fenster in die lebendige Vergangenheit unserer Region und bringt Anekdoten sowie überraschende Entdeckungen ans Licht.
Der Vortrag beginnt um 19 Uhr im kleinen Ratssaal im Rathaus Appenzell. Der Anlass ist öffentlich und kostenlos.

Wir gratulieren

Dienstjubiläum

Stolze 35 Jahre unterstützt uns Christian Fuster nun schon als Hilfsarbeiter überall im Betrieb. Als wichtiges Teammitglied ist er überall zur Stelle, wo Hilfe angesagt ist. Von Herzen gratulieren wir Christian Fuster zu seiner langjährigen Betriebszugehörigkeit. Es freut uns, weiterhin auf ihn zählen zu dürfen.
Weishaupt AG Innenausbau, Appenzell

Christian Fuster. (Bild: zVg)

Pro Senectute: Jass mit Spass im Gasthaus Lehmen

(Mitg.) Unter der Leitung von Ursula Fässler heisst es am Freitag, 17. Oktober, wieder «Jass mit Spass». Die Pro Senectute lädt dazu alle Seniorinnen und Senioren von Appenzell und der Umgebung ein ins Waldgasthaus Lehmen. Die Veranstalterin freut sich auf einen geselligen Jassnachmittag. Jeder Teilnehmer ist dabei ein Gewinner und kann einen attraktiven Preis mit nach Hause nehmen. Gejasst wird ein einfacher Schieber mit zugelosten Partnern. Der Anlass beginnt um 13.30 Uhr und dauert bis circa 17.30 Uhr. Die Teilnahmekosten betragen 15 Franken ohne Konsumation. Für Interessierte besteht die Möglichkeit, um 11.30 Uhr gemeinsam das Mittagessen im Waldgasthaus Lehmen einzunehmen.

Anmeldung bis spätestens am 10. Oktober bei der Pro Senectute Appenzell Innerrhoden per Telefon unter 071 788 10 21 (vormittags)

Kostenfreie Rechtsauskunft des Anwaltsverbandes

(Mitg.) Der Appenzellische Anwaltsverband erteilt am Mittwoch, 1. Oktober, ab 17 Uhr unentgeltliche Rechtsauskunft. Und zwar in Appenzell im Mesmerhaus, Marktgasse 8a, im Zimmer «Lehmen». In Heiden wird diese im Gemeindehaus am Kirchplatz 6, Sitzungszimmer 0.1, angeboten und in Herisau im «Haus zum Baumgarten», Poststrasse 5. In Teufen findet die Beratung in der Gemeindeverwaltung, Dorf 9, statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Mit Handpuppe überrascht

Bunte Bilder am zehnten Appenzeller Figurentheater-Festival

Das zehnte Appenzeller Figurentheater-Festival hat vom 29. bis 31. August stattgefunden. Auch wenn es schon wieder Geschichte ist, bleiben doch die Erinnerungen lebendig. Ganz besonders an die zehnte Austragung erinnern dürften sich drei ausgezeichnete Kinder.

(Mitg.) Was bleibt vom Appenzeller Figurentheater-Festival? In erster Linie vor allem die leuchtenden Kinderaugen, wenn spannende Abenteuer und fantasievolle Geschichten auf der Bühne zum Leben erwacht sind. Aber auch in den Pausen kam keine Langeweile auf: Die kleinen Gäste konnten selbst ein Figurentheaterstück erfinden und aufführen oder beim Malwettbewerb mitmachen. Diese Möglichkeit wurde begeistert genutzt. Die Jury hatte eine richtig knifflige Aufgabe.
Schliesslich durfte sich Matteo Bruderer (5) über den 1. Preis freuen, der 2. Preis ging an Chiara Hörler (8), und Chayenne Steuble (6) erhielt den 3. Preis. Die Gewinner durften sich über eine wunderschöne Handpuppe freuen. Die Überraschung bei der Übergabe war riesig. Überreicht wurden die Preise durch Claudine Kopp und Adalbert Fässler vom Verein Appenzeller Figurentheater.
Übrigens: Am 28. und 29. März 2026 gibt es in Appenzell die nächste Gelegenheit, neue Abenteuer im Figurentheater zu erleben – mit Kasperli und seinen Freunden.

Matteo Bruderer. (Bilder: zVg)

Chayenne Steuble.

Chiara Hörler.

Medientipp der Appenzeller Bibliotheken

Hinter Glas und Himmelblau

Einige kürzlich erschienene Romane handeln von der Schwierigkeit des Erwachsenwerdens, von grosser Einsamkeit bis hin zur Todessehnsucht. Die Autorinnen Petra Pellini («Der Bademeister ohne Himmel»), Caroline Wahl («22 Bahnen») und Elena Fischer («Paradise Garden») beschreiben junge Protagonistinnen an der Schwelle zum Erwachsenwerden. Auch der vorliegende Roman handelt von einer schweigsamen Jugendlichen, die sich durch den normalen Wahnsinn ihres Schulalltags und ihres Zuhauses kämpft.

Hinter die Glasscheibe verbannt

Charlie fühlt sich, als würde sie hinter einer unsichtbaren Scheibe leben – dabei sein, aber nie dazugehören. Die 15-Jährige träumt, schweigt und verliebt sich unglücklich in ihren Mitschüler Mikolaj, während ihre beste Freundin sich abwendet und zu Hause alles durcheinandergerät.
Charlie lebt seit ihrem achten Lebensjahr mit ihrer Mutter, da ihr Vater die Familie sang- und klanglos verlassen hat. Ihr liebster Gesprächspartner ist ihr Meerschweinchen. Sie fühlt sich unverstanden und lässt niemanden an sich heran. Charlies Verzweiflung steigert sich ins Grenzenlose, als ihre Mutter einen neuen Mann kennenlernt, einen Italiener, der im Restaurant um die Ecke als Kellner arbeitet und dessen Steckenpferd das Vergleichen von Distanzen zu sein scheint.

Unerwartete Rettung

Doch dann tritt Pommes, der eigentlich Kornelius heisst, in ihr Leben. Er ist das Gegenteil von Charlie: Offen, charmant, fröhlich kann er alle Herzen für sich gewinnen. Die beiden freunden sich an und Charlie traut sich zum ersten Mal, mit Pommes über all ihre Zweifel und Ängste zu sprechen. Mit Pommes ist das Philosophieren über den Himmel, dessen Farben, das Klettern auf Dächer und das Nachdenken über den Tod möglich.
Nach und nach erfährt Charlie, dass auch bei Pommes nicht alles so einfach ist, wie es scheint. Infolge eines tragischen Unfalls hat dieser vor einiger Zeit seine ältere Schwester verloren. Seine Familie droht infolge dieses abrupten Verlustes auseinanderzubrechen.

Aufbruch

Der Roman umspannt ungefähr ein Jahr und zeichnet die vielleicht zerbrechlichste Zeit im Leben nach, in dem wir uns entscheiden, wer wir sein wollen.
Der Traum von Pommes und Charlie ist es, einmal gemeinsam nach Paris zu reisen. Aber immer, wenn sie kurz davorstehen, aufzubrechen, kommt etwas dazwischen. Als Pommes in ein Trainingslager verreist und Charlies Mutter von ihrem neuen Partner schwanger wird, gerät die Jugendliche vollends aus den Fugen.
Julia Engelmann schildert meisterhaft eine Reise aus der Einsamkeit des Innern ins Offene. Schliesslich gelingt es Charlie nach und nach, sich zu öffnen: Sie färbt ihre Haare blau, traut sich mehr zu, bricht ihr Schweigen.

Coming-of-Age-Roman

Die deutsche Autorin Julia Engelmann – sie hat Jahrgang 1992 – beschreibt einen Lebensabschnitt, in welchem sowohl alles gelingen als auch misslingen kann. «Himmel ohne Ende» ist ein berührender Coming-of-Age-Roman, der in seiner schlichten Sprache überzeugt und auf eine fesselnde Art den Aufbruch ins Leben zeigt.
Cornelia Schmidli,
Bibliothek Schwellbrunn

Der Medientipp ist ausleihbar in Ihrer Bibliothek. Die Medientipps sind auch auf: www.biblioapp.ch. – Himmel ohne Ende: Roman/Julia Engelmann. – Zürich: Diogenes 2025. (978-3-257-07323-2)

Glosse

Hastöni an der Chilbi

Hastöni ist's chröötpelig. Er hat sich wieder zu viel zugetraut. Doch bei den Chilbiattraktionen wird er immer aufs Neue schwach. Jede Bahn und jedes Naschwerk muss ausprobiert werden. Nun hat er den Salat – oder eben die Übelkeit. Letztmals war ihm so schlecht, als er sich über die Menschenmassen in Wasserauen geärgert hat. Dort ist eigentlich das ganze Jahr Chilbi, sinniert Hastöni. Denn für eine Tötschbahn hat es garantiert immer genügend Autos, Karussellfahren geht auch mit Wanderweg-Drehkreuzen, ein Glacéstand lockt mit Süssem, und wenn der Laseyer weht, wird aus dem Zug eine Geisterbahn. Jesses! Hoffentlich verwechselt kein Jäger bei so viel Parallelen die Touristen mit Schiessbudenfiguren.

Einwohnerkontrolle – Oberegg

Trauung
Breu, Jan Walter und Breu geb. Mitter, Jessica, getraut am 5. September 2025 in Altstätten, wohnhaft in Oberegg, Sondereggstrasse 18

Möglicherweise sind diese Meldungen unvollständig, da die betroffenen Personen aus datenschutzrechtlichen Gründen der Veröffentlichung zustimmen müssen.

Veranstaltungen

Samstag, 27. September

Appenzell
08.00 Wochenmarkt Ferdinand zwischen Landsgemeindeplatz und Kreuzkapelle
08.00 Saisonstart bei «Sport Baumann» an der Weissbadstrasse 4 (bis 16 Uhr)
10.00 Verkauf von Bildern des Künstlers Toni Caviezel im Alten Coop an der Marktgasse 14 (bis 16 Uhr)
12.00 Hofer Chölbi auf dem Zielplatz mit Fahrgeschäften, Auto-Scooter, Karussellen, Geschicklichkeitsspielen, Essens- sowie anderen Marktständen und vielem mehr
14.00 Nachmittag der offenen Tür im Tageszentrum Haus Homanner an der Sitterstrasse 9 (bis 17 Uhr)
17.00 Fanclub-Fest Appenzeller Bier in der Aula Gringel (auch für Nichtmitglieder)
17.00 Tanzaufführung der Tanzschule Karin Graf im Theatersaal des Gymnasiums St.Antonius
17.30 Handballmeisterschaftsspiel der 1. Liga der Frauen in der Sporthalle Wühre: TV Appenzell empfängt Red Dragons Uster, bereits ab 14.10 Uhr weitere Spiele von TVA-Frauenteams
20.00 Patrick Frey zu Gast bei der Kulturgruppe Appenzell in der Kunsthalle Appenzell, Bistro bereits ab 18 Uhr geöffnet

Brülisau
19.30 Bastian-Konzert mit der «Bradl-Berg Musig» in der Kirche St.Sebastian

Gonten
20.00 Zehnkampf-Party im Mehrzweckgebäude Gonten mit der «Kapelle Fadegraad»

Haslen
10.00 Kommandobunker der Grenzbrigade 8 geöffnet mit Schwerpunktthema «Informationen zur Anlage und Vernetzung» (bis 16 Uhr)
20.00 Hauptübung der Feuerwehr Schlatt-Haslen mit Samaritern

Oberegg
09.00 Viehschau samt Warenmarkt auf dem Prestaplatz und vielen weiteren Attraktionen

Schwende
09.00 Töffli-Trail durch Appenzell mit anschliessender «Wechstattparty» in der Turnhalle

Sonntag, 28. September

Alpstein
10.30 Michaelsfest mit Standespfarrer Lukas Hidber und dem Jodelchor Wildkirchli im Wildkirchli
10.30 Kapellfest der Bruder-Klaus-Kapelle Seealp zu Ehren von Bruder Klaus, mit Pfarrer Andreas Schönenberger und dem Männerchor Alpstee Brülisau

Appenzell
11.00 Einblicke in der «Eintracht»: Finissage mit Apéro im ehemaligen Restaurant Eintracht (bis 17 Uhr)
12.00 Hofer Chölbi auf dem Zielplatz mit Fahrgeschäften, Auto-Scooter, Karussellen, Geschicklichkeitsspielen, Essens- sowie anderen Marktständen und vielem mehr, ab 13.30 Uhr Kinderflohmarkt auf Sternenplatz (bis 16.30 Uhr)

Montag, 29. September

Appenzell
09.00 Warenmarkt im Dorfzentrum und auf dem Kronengartenplatz (bis 17 Uhr)
10.00 Verkauf von Bildern des Künstlers Toni Caviezel im Alten Coop an der Marktgasse 14 (bis 16 Uhr)
11.00 Hofer Chölbi auf dem Zielplatz mit Fahrgeschäften, Auto-Scooter, Karussellen, Geschicklichkeitsspielen, Essens- sowie anderen Marktständen und vielem mehr
16.00 Geführter Rundgang bei der «Appenzeller Alpenbitter AG», Treffpunkt: beim Firmeneingang

Dienstag, 30. September

Appenzell
10.15 Öffentliche Gratisführung durch das Dorf Appenzell im Dialekt, Treffpunkt: Tourist Info
19.00 Historischer Verein: Vortrag von Andreas Koller über «Die Gipfelbücher des Alpsteins» im kleinen Ratssaal des Rathauses, der Vortrag ist öffentlich und kostenlos